

## **Sichtschneise an der Russischen Kirche wird wieder hergestellt**



Insbesondere Touristen, aber auch viele Wiesbadener Bürger können sich demnächst wieder an einem schönen Blick vom Monopterus-Tempel zur Russischen Kirche erfreuen.

Nachdem der Magistrat in seiner jüngsten Sitzung die Rahmenbedingungen geschaffen hat und auch die erforderlichen Genehmigungen der Denkmalbehörde und der Russischen Gemeinde vorliegen, wird die zuständige Fachabteilung „Forst“ des Grünflächenamtes die Pflegearbeiten gemeinsam mit einer Fachfirma in den kommenden Tagen durchführen.

„Ich freue mich sehr, daß diese Maßnahme jetzt durchgeführt wird, da es immer wieder Bitten aus Wiesbaden und von vielen Touristen gegeben hat, doch wieder eine Blickbeziehung am Neroberg zu schaffen“, so der für das Grünflächenamt zuständige Dezernent Dr. Oliver Franz.